

Erste Schritte in die Welt der Designer

In einer „Übungsfirma“ können Edelstein- und Schmuckdesign-Studenten Erfahrungen sammeln

IDAR-OBERSTEIN. Praxis-schock nach dem Studium – das muss nicht sein! So lautet zumindest die Grundidee von Dr. Ulrich Kern, Professor am Fachbereich Edelstein- und Schmuckdesign in Idar-Oberstein. Mit seinen Studierenden spielt er in einer „Übungsfirma“ schon während der Ausbildung Aufgaben selbstständiger Designbüros durch. Von der Kundengewinnung bis zum Entwurf und der Präsentation gehören dazu alle Schritte, die auch in einem Berufsleben nach der Hochschule gefordert sind.

„Mit zu dem Lehrgebiet Design-Management gehören auch die ökonomischen Grundlagen,“ so Professor Kern, „und was liegt näher, als schon im Studium die ersten unternehmerischen Gehversuche zu machen?“ Die Erfahrung zeige, dass Kreativität alleine heute längst nicht mehr ausreiche, um als Designer am Markt bestehen zu können. Aus diesem Grund wurden in Idar-Oberstein drei Teams mit angehenden Designern gebildet, die selbstständig erste Projekte mit Unternehmen bearbeiteten und konkrete Ideen für ihr eigenes Design-Büro entwickelten.

So arbeitete ein Team an einer neuen Motiv-Linie für den in Berlin ansässigen Schmuck-

Hersteller Zebra-Design. Denkbar ist, dass Zebra-Design in einer weiteren Zusammenarbeit seine neue Silber-Kollektion von den Idar-Obersteiner Studenten entwickeln lässt.

„Kuschel-Tiere der Zukunft“ lautete die Aufgabenstellung der Bärenwelt GmbH in Moers. Drei Jung-Kreative entwarfen „The Egg“, eine Innovation, die vielleicht dem-

nächst in Spielzeug-Läden zu kaufen ist.

Eine weitere Gruppe beschäftigt sich mit der geplanten eigenen Existenzgründung im Ausland. Auch im kommenden Semester wird wieder für die Praxis geübt: Dann geht es um „Edelstein-Schmuck und -Souvenirs für max. 99 Euro“ in Zusammenarbeit mit produzierenden Unternehmen in Idar-Oberstein.

Dr. Ulrich Kern ist seit Anfang 2002 Professor für Designmanagement an der Fachhochschule Trier und lehrt zusätzlich zu seinen Veranstaltungen in Idar-Oberstein ab nächstem Semester Marketing und BWL bei den Modedesignern in Trier.

■ Infos: Prof. Kern, kern@fh-trier.de, oder www.fh-trier.de/fachbereiche/io



„The Egg“ – ein Kuscheltier der anderen Art: weich, duftend und auf Wunsch auch variabel kombinierbar. Das innovative Spielzeug ist ein Projekt der Übungsfirma der Design-Studentinnen Julia Bocola, Petra Moras-Thiel und Tabea Reulecke im Sommersemester 2003.